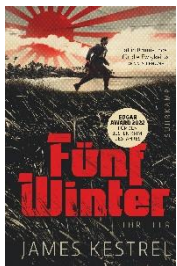


Die besten Krimis des Jahres 2023

von Deutschlandfunk und Deutschlandfunk Kultur

1

Fünf Winter



James Kestrel

Aus dem Englischen
von Stefan Lux

499 Seiten
20 Euro
Suhrkamp

Honolulu, Hongkong, Tokio. Joe McGrady – ein Mann und der Krieg, das Verbrechen und die Liebe. Der Detective folgt 1941 einem Mörder nach China, wird Gefangener der Japaner, übersteht den Krieg im Versteck, verliebt sich und lässt nie die Jagd nach dem Mörder aus dem Auge. Nicht überwältigend, sondern schlicht großartig.

2

Aus der Balance



Megan Abbott

Aus dem Englischen
von Karen Gerwig und
Angelika Müller

416 Seiten
16 Euro
Pulp Master

Ballettschule in den USA. Verkrüppelt, flüchtig, willensstark – Charlie, Marie und Dara trainieren tanz- und eifersüchtige Kinder. Die Aufführung des „Nussknackers“ steht an. Spitzentanz stößt auf animalische Gewalt, als Bauunternehmer Derek das hermetische Familien-Dreieck aufmischt. Knisternd, phantastisch, bis zur Explosion.

3

Die Bäume



Percival Everett

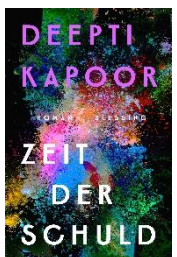
Aus dem Englischen
von Nikolaus Stingl

365 Seiten
26 Euro
Hanser

Money, Mississippi, unter Trump. 1955 wurde hier der 14-jährige Emmett Till ge-lyncht. Heute werden weiße Rednecks ermordet und kastriert, am Tatort der unheimlich vertraut wirkende Leichnam eines Schwarzen. Aufstand der Untoten, grotesk, komisch, brillant und obszön: Zombies geben es den Rassisten zurück, Stück um Stück.

4

Zeit der Schuld



Deepti Kapoor

Aus dem Englischen
von Astrid Finke

686 Seiten
28 Euro
Blessing

Delhi, nördliches Indien. Drei Schicksale: Ajay, aus unterster Kaste, Diener, Beschützer des labilen, ultrareichen Gangstersohns Sunny. Neda, Journalistin aus verarmtem Adel, unsterblich verliebt in Sunny. Und über den Dreien die mächtigen, gewalttätigen, kindermordenden Väter. India today wie ein antiker Mythos.

5

Die Stadt der Lebenden



Nicola Lagioia

Aus dem Italienischen
von Verena von Koskull

508 Seiten
25 Euro
btb

Rom. Am 4. März 2016 folterten und ermordeten die Bürgersöhne Manuel Foffo und Marco Prato den Handwerker Luca Varani. Anscheinend ohne Grund, aus Lust, um zu sehen, wie einer totgemacht wird, über mehrere Tage. Tatsachenroman über das Unerklärbare, das „Das Böse“ genannt wird. Ungeheuer.

6

Echo der Gewalt



Yasmin Angoe

Aus dem Englischen
von Karin Diemerling

424 Seiten
18 Euro
Suhrkamp

Ghana, Miami. Bei der Plünderung ihres Dorfes in Ghana wurde Nena Knight ver-gewaltigt und als Sklavin verkauft. Jetzt mordet sie selbst: für die Zukunft Afrikas, Tarnname „Echo“ nach NATO-Alphabet. Als sie auf die psychopathischen Killer von damals stößt, läuft sie zu Großform auf. Rachegemälde in Blut-Orange.

7

Wie Sterben geht



Andreas Pflüger

448 Seiten
25 Euro
Suhrkamp

Pullach, Berlin, Moskau 1980-83. Nina Winter, Slawistin, BND-Agentin, führt den wichtigsten westlichen Spion, einen hohen KGB-Offizier. Um ihn und seinen Sohn auszuschleusen, tötet, rennt, ertrinkt sie. Sterben, um zu überleben. Sprachgewaltig, Action zum Mitzittern, Treue im Verrat. Meisterwerk des deutschen John le Carré.

8

Einer von den Guten



Jan Costin Wagner

203 Seiten
23 Euro
Galiani Berlin

Wiesbaden, Dortmund. Beides ist Ben Neven: Leitender Ermittler gegen Pädosexuelle und selbst einer. Seine Familie liebt er „über alles“, vergewaltigt turnusmäßig Adrian. Der erträgt es mit Selbsttäuschung, findet einen Ausweg. Neven fliegt beinahe auf, aber dann bleibt er unter den Guten, auf der Rasierklinge.

9

Geschichten der Nacht



Laurent Mauvignier

Aus dem Französischen von Claudia Kalscheuer

511 Seiten
28 Euro
Matthes & Seitz

„La Bassée“: Drei Häuser. Vater, Mutter, Tochter, Nachbarin. In Zeitlupe kriecht der Thriller durch ihre Ängste, Erinnerungen, ihr Unausgesprochenes. Bis drei wütende Brutalos das Idyll der Zwänge aufbrechen. Ihre Geiseln müssen ihr Intimstes, Verborgenes gestehen. Sonst... Ein Wunderwerk der Verlangsamung. Bis zum Knall.

10

Der Taucher



Mathijs Deen

Aus dem Niederländischen von Andreas Ecke
318 Seiten
22 Euro
mare

Deutsche Bucht. Am Meeresgrund ein Wrack mit doppelter Ladung: Kupferplatten für eine Million, ein Toter in Handschellen. Die Schlüssel dazu außer Reichweite. Ein Sadist muss den Wracktaucher ertränkt haben. Liewe Cupido ermittelt zu Wasser und zu Lande Familienhintergründe voller Schuld, Hass und Rassismus.

Wie funktioniert die Abstimmung?

Die Krimibestenliste wird im Auftrag von Deutschlandfunk Kultur durch eine Jury erstellt.

17 Spezialistinnen und Spezialisten für Kriminalliteratur aus Deutschland, Österreich und der Schweiz schlagen aus der laufenden Produktion jeweils vier Titel vor, die sie mit sieben, fünf, drei oder einem Punkt bewerten. Der so gefundene Punktwert pro Titel wird mit der Zahl der für ihn abgegebenen Stimmen multipliziert. Daraus wird die monatliche Liste berechnet. Unterschiede zwischen Hardcover, Paperback und Taschenbuch, Übersetzung und deutschem Original werden nicht gemacht. Die Titel sind nicht älter als ein Jahr. Die **Krimibestenliste 2023 enthält die Auswahl der Auswahl** aller Kriminalromane, die 2023 auf der Bestenliste standen

Die Jury

Tobias Gohlis, Sprecher der Jury | Volker Albers, »Hamburger Abendblatt« | Gunter Blank, »Rolling Stone« | Katrin Doerksen, »Frankfurter Allgemeine Zeitung«, »Kino-Zeit«, »Deutschlandfunk Kultur« | Hanspeter Eggenberger, »krimikritik.com« | Fritz Göttler, »Süddeutsche Zeitung« | Jutta Günther, Kritikerin | Sonja Hartl, »Zeilenkino«, »Crimemag«, »Deutschlandfunk Kultur« | Hannes Hintermeier, »Frankfurter Allgemeine Zeitung« | Alf Mayer, »CulturMag«, »Strandgut« | Kolja Mensing, »Deutschlandfunk Kultur« | Marcus Müntefering, »Der Spiegel« | Ulrich Noller, »Deutschlandfunk«, »SWR«, »WDR« | Frank Rumpel, »SWR« | Ingeborg Sperl, »Der Standard« | Sylvia Staude, »Frankfurter Rundschau« | Jochen Vogt, »NRZ«, »WAZ«